

PFARRNACHRICHTEN

SCHÖNBÜHEL und AGGSBACH-DORF

Frühling 2025



WIEDER MEHR DIE WICHTIGEN DINGE IM LEBEN SEHEN

Nun hat P. Alois mich gefragt, ob ich einen Text schreiben könnte für diese neuen Pfarrnachrichten. Mein Gedanke zuerst: Kann ich das überhaupt, wo ich doch sonst gewohnt bin, über die Kirchenmusik mit der Pfarrgemeinde zu kommunizieren? Ich habe versprochen, es zu versuchen.

Die Lieder für den Gottesdienst auszusuchen, das fällt mir leicht, darüber weiß ich einiges, eine gewisse Übung habe ich auch darin. Und es ist mir wichtig das Richtige, Passende zu finden.

Der Beginn der Fastenzeit- in den Texten ist nun häufig von Umkehr die Rede, schon wieder, jedes Jahr sollen wir umkehren!

Aber haben wir es jemals getan? Wohin überhaupt umkehren? Eine Wendung um 180 Grad? Oder nur ein bisschen, weil wir glauben, so übel verhalten wir uns ohnehin nicht? Und was sollen wir tun? Ja, wir dürfen selbst aussuchen, wie wir fasten. Alles schon irgendwo einmal gelesen: Autofasten, Schnitzelfasten, Kuchenfasten, Alkoholfasten, Fernsehfasten, Social-Media- Fasten, usw. Alles recht gut. Aber wäre da nicht noch *mehr*?

Mehr von Gott hören, mehr von Gott sprechen, mehr beten, mehr singen?

Mehr herauszufinden, was Gott von uns erwartet?

Mehr Mensch zu sein? Mehr Gott und uns selbst zu lieben und danach zu handeln?



**Du führst mich hinaus ins Weite,
du machst mein Dunkel hell!**

(aus Ps 18)

Haben wir schon einmal begriffen, was das überhaupt heißt:

„Den Nächsten lieben wie sich selbst“? „Den Anderen annehmen so wie er ist“?

Das klingt immer sehr schön und sehr christlich und sozial, aber das ist eine Aufgabe, die hat es ganz schön in sich, die ist ganz schön schwer!

Denn wir selbst und unsere Mitmenschen machen uns das oft nicht leicht! Das ist es wohl, woran wir ein Leben lang arbeiten sollen, das ist unsere Aufgabe.

Die Menschen zu lieben: oft reicht schon echter Respekt und die Würde des anderen nicht zu vergessen, auch wenn wir dessen Gedanken und Verhalten nicht nachvollziehen können.

Zuerst zu denken: was ist da Gutes an ihm, an ihr? Warum ist diese Person so geworden?

Vielleicht behalten wir dann doch für uns, was wir gerade kritisieren wollten.

Gute Worte füreinander und Kritik anbringen, ohne die Würde des anderen zu verletzen, das ist schon ein schönes Stück „Umkehr“! Ein anderer Weg, der uns guttut.

Er könnte uns in ein besseres, fröhlicheres Miteinander führen.

Fasten ist ja in Wirklichkeit kein Verzicht, sondern lässt uns auf die wichtigeren Dinge im Leben sehen.

Gottes Segen möge uns begleiten auf diesem Weg!



Maria Neuwirth-Appel

STANDORT-BESTIMMUNG

COLDPLAY - FIX YOU

When you try your best,
but you don't succeed
When you get what you want,
but not what you need
When you feel so tired,
but you can't sleep
Stuck in reverse.

And the tears come streaming
down your face
When you lose something
you can't replace
When you love someone,
but it goes to waste
Could it be worse?

Lights will guide you home
And ignite your bones
And I will try to fix you.

Tears stream down your face
I promise you I will learn
from my mistakes.

Papst Franziskus in seiner Botschaft zum Beginn der Fastenzeit:

In dieser Fastenzeit fordert Gott uns auf, zu prüfen, ob wir in unserem Leben, in unseren Familien, an unseren Arbeitsplätzen, in unseren Pfarreien oder Ordensgemeinschaften in der Lage sind, gemeinsam mit den anderen zu gehen, zuzuhören und die Versuchung zu überwinden, uns in unserer Selbstbezogenheit zu verschanzen und nur auf unsere eigenen Bedürfnisse zu achten. (...)

Fragen wir uns vor dem Herrn, ob wir in der Lage sind (...) im Dienst am Reich Gottes zusammenzuarbeiten; ob wir denen, die zu uns kommen, und denen, die weit weg sind, mit einer einladenden Haltung, die sich in konkreten Gesten äußert, begegnen; ob wir den Menschen das Gefühl geben, Teil der Gemeinschaft zu sein, oder ob wir sie am Rande stehen lassen. (...)

Bin ich in meinem Inneren davon überzeugt, dass Gott mir meine Sünden vergibt? Oder tue ich so, als könnte ich mich selbst retten? Verlange ich nach dem Heil und bitte ich Gott um Hilfe, um es anzunehmen?

Wo/Wobei/Womit
stecke ich gerade
fest in meinem
Leben?

Welche „Lichter“
zeigen mir
den guten,
den rechten Weg?
Worauf / Auf wen
setze ich in meinem Leben
die Hoffnung?

Wo bekomme ich
zwar das, was ich will,
aber nicht das,
was ich brauche?

Aus welchen Fehlern möchte ich lernen?
Worauf möchte ich in den kommenden Wochen genauer hinhören/achten?

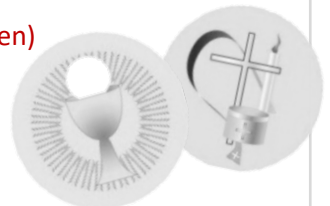


20. März 25 15. Mai 25
10. April 25 12. Juni 25
19 Uhr

Eucharistiefeyer in der Benediktuskapelle
des Stiftes Melk

anschl. Begegnung und Ausklang bei Brot und Wein

Möchten Sie (oder Ihre Angehörigen)
gerne die **Krankenkommunion**
oder/und die **Krankensalbung**
empfangen und Kraft aus diesen
Sakramenten schöpfen?



Ich komme für diesen Dienst gerne zu Ihnen nach Hause,
rufen Sie mich einfach an: 0650-2441133 P. Alois

ABEND DER VERSÖHNUNG

Besinnliche Bußfeier mit
Einzellosprechung



Mittwoch, 19. März 2025
Kirche Schönbüchel, 19.00 Uhr

Ankommen – Standortbestimmung –
Sakramentale Vergebung –
Danke sagen – Neuanfang wagen

Gerne stehe ich für ein persönliches Gespräch, für
Aussprache und Beichte zur Verfügung!

P. Alois

Abschied und Neubeginn

TRAUER UM WILLI LINHART

Aus der Predigt beim Requiem

Willi Linhart war ein kämpferischer Mensch

Schon in der Kindheit und Jugend musste Willi so mancher Herausforderung trotzen. Diesen Kampfgeist bewahrte er sich später auch im sportlichen Bereich, vor allem aber im Ringen gegen seine Krankheit.

In dieser Zähigkeit, im nicht Aufgeben, war und bleibt er uns Vorbild.



Willi Linhart war ein sozialer Mensch

Die Musik war ihm wichtig, selbst spielte er die Steirische, er war ein großer Förderer der Trachtenmusikkapelle, er war ein guter Tänzer, aber auch bei zahlreichen Aktivitäten dabei, organisierte Ausflüge und war immer da, wenn man ihn brauchte. In dieser Geselligkeit, mit diesem Schmah, im Mitfühlen, war und bleibt er uns Vorbild.

Willi Linhart war ein politischer Mensch

Willi war im wahrsten Sinn des Wortes ein „mündiger“ Bürger – geradlinig und vor allem laut. Er engagierte sich in Politik, Gesellschaft, Kirche und übte die verschiedensten Funktionen aus. Auf seine Reden hat er sich gewissenhaft vorbereitet. In seinem Bemühen, das Gemeinsame ins Zentrum zu stellen und nicht das Trennende, war und bleibt er uns Vorbild.

Willi Linhart war ein religiöser Mensch

Gläubig erzogen, verinnerlichte er ihn als mündiger Christ und verband ihn mit seinem gesellschaftlichen Engagement. Er wurde, so wie bei seinem „Kardinals“-Dienst bei Hochämtern auch im übertragenen Sinn zu einem leidenschaftlichen „Licht- und Fackelträger“ – der gerade immer wieder auch jene Menschen im Blick hatte, die einsam waren bzw. Hilfe brauchten.

„Wir sehen uns wieder“ – davon war Willi Linhart voll Dankbarkeit überzeugt – in dieser Überzeugung war und bleibt er uns Vorbild.



Willi Linhart wollte an einem Sonntag sterben.

Diesen Wunsch hat Gott ihm erfüllt, als er ihn am 12. Jänner 2025, am Fest der Taufe des Herrn zu sich holte, während er im Kreis seiner Lieben in seinem Spitalszimmer den Fernsehgottesdienst mitfeierte.

RUHE IN FRIEDEN!



PFARRGEMEINDERAT SCHÖNBÜHEL

Erneut kam es im Pfarrgemeinderat Schönbühel zu personellen Veränderungen:

Anni Plasch, die viele Jahre in den unterschiedlichsten Bereichen der Pfarre wirkte (u.a. 17 Jahre als Vorbeterin, als Lektorin, beim Pfarrheurigen, beim Kirchenputz, uvm.) legte ihr Pfarrgemeinderats-Mandat zurück.

Wir sagen ein großes

DANKE und VERGELT'S GOTT!

Dankenswerterweise hat sich **Willi Jonas**, unser zweiter Mesner in Schönbühel, bereit erklärt, seine Erfahrungen, sein Wissen und seine Überlegungen ab sofort auch „offiziell“ einzubringen. Er wurde dafür von mir in der Sitzung am 18. Februar zum Pfarrgemeinderat ernannt.

DANKE für diese Bereitschaft!

P. Alois Köberl

KIRCHENFÜHRUNGEN IN SCHÖNBÜHEL UND AGGSBACH-DORF



0676/8266 333 94
(Di 9-12 und Do 14-16)

0664/9370444

Neu! Strickabende im Refektorium!

Seit einiger Zeit treffen einander strickbegeisterte Damen an bestimmten Abenden in den Refektorien unserer beiden Pfarren. In den wärmeren Monaten ist es das Refektorium in Aggsbach, in den kühleren Monaten (aufgrund der dortigen Heizmöglichkeit) das Refektorium in Schönbühel, das auf diese Weise zum gemütlichen Beisammensein und Austausch bei diversen Strick- und Handarbeiten einlädt.



Die Treffen finden jeden zweiten Mittwoch jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr statt. Der nächste Termin ist der 2. April;

Jede(r), der / die gerne strickt, häkelt, ... ist herzlich willkommen – die Strickrunde würde sich über „Zuwachs“ sehr freuen.

Für Rückfragen stehen Uta Stranig (0676/7039490) oder Angelika Ziegler (0660/4641203) gerne zur Verfügung.

FOTOS VOM
PFARRGESCHEHEN
auch auf Facebook und Instagram



f SCAN ME



SCAN ME

RÜCKBLICK



Das Kirchenjahr begann schon gut:
Agape nach Feier des 1. Adventsontags



Jahresfestkreis-



Gruppe



Kinderweihnacht
in Schönbüchel



Jedes Jahr eine besondere Stimmung:
Roratemesse im Advent



Der Nikolaus beschenkte
am 6. Dezember rund 60 Kinder!



Gottesdienst in der Betlehem-Grotte
am Fest der Heiligen Familie



Keksverkauf in Aggsbach-Dorf

Sternsingeraktion 2024/25: Die vielen fleißigen Königinnen und Könige unserer Pfarrgemeinschaft



RÜCKBLICK

Firmvorbereitung

Seit Herbst bereiten sich zwölf Jugendliche auf das Sakrament der Firmung vor.
Wir bitten um Ihr Gebet für:

Alicia Brunthaler
Ramona Bugl
Silvia Bugl
Franziska Gaugl
Emilia Harsch
Samuel Harsch
Clara Himmel
Ilvie Hofbauer
Nico Kienesberger
Amelie Stefan
Lilli Teuschl
Hannah Weber

Um genug Platz für alle Mitfeiernden zu garantieren, findet – in Absprache mit beiden Pfarrgemeinderäten – die Firmung nicht wie ursprünglich geplant in Schönbühel, sondern in Aggsbach statt.



Unsere Ministrantinnen und Ministranten



GEMEINSCHAFT STÄRKT: Den Steh-Kaffee nach den Gottesdiensten nutzen viele für Austausch und Begegnung!





Spendenkonto:
Raiffeisenbank Region St. Pölten
IBAN: AT90 3258 5000 0120 0666
Empfänger: Fastenaktion
der Diözese St. Pölten

AUSBLICK

Fastenzeit, Ostern,...



In ihrer Fastenaktion bittet die Diözese St. Pölten auch heuer wieder um Ihre Spende! Zusammen mit den Pfarrnachrichten erhalten Sie den „Fastenwürfel“. Wir bitten, diesen – je nach eigener Möglichkeit – zu füllen und in der Kar- bzw. Osterwoche wieder in der Kirche (Sakristei) abzugeben.

Eine Auswahl der damit unterstützten Projekte:

INDIEN | Schulprojekte für Klimaschutz-Maßnahmen

Die Salesianer Don Boscos unterstützen 20 ländliche Schulen mit rund 10.000 Kindern und deren Familie in Regionen, die vor großen ökologischen Problemen stehen durch Umweltbildungsprogramme und sog. „Green Clubs“.

PERU | Pastorales Projekt für ganzheitliche Ökologie

Sr. Karina, Schulschwester aus Zwettl, wirkt seit vielen Jahren in Peru, wo sie mit den Comboni-Missionaren zusammenarbeitet. Diese gründeten die „Kommission für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung“, die in ganz Peru ökologische Projekte planen, wie z.B. Aufforstung.

TANSANIA | Programm zum Schutz der Umwelt und zur nachhaltigen Nutzung erneuerbarer Ressourcen

Die Fastenaktion unterstützt dieses Programm der Diözese Same langfristig. Seit Jahren werden dort großflächige Wiederaufforstungsprogramme durchgeführt. Mit Erfolg: Die Wassersituation hat sich wesentlich verbessert, Bäume rund um Schulen und Kirchen schützen vor Hitze und Staub. Mit dem Bio-Anbau von Kaffee und Avocados können die Kleinbäuerinnen ihre wirtschaftliche Situation verbessern. Die Fastenaktion finanziert Schulungen für den Bio-Anbau von Kaffee, Avocados und Gewürzen und fördert die Vermarktung der Produkte.

Alle Projekte, sowie Informationen zur steuerlichen Absetzbarkeit Ihrer Spende finden Sie unter fastenaktion.at.
Vielen Dank für Ihren Beitrag!

Die Fastenaktion ist ein lebendiges Zeichen gelebter Nächstenliebe. Mit Ihrer Spende kann viel Gutes in der Welt bewirkt werden!

Schönbühel | Aggsbach-Dorf



Leid
Tod
Liebe
Hingabe
Friede

ANDACHTEN am 1. / 3. / 5. Sonntag der Fastenzeit
9. März / 23. März / 6. April 2025
jeweils um 14 Uhr, KIRCHE SCHÖNBÜHEL

FRIEDENSKREUZWEG am Freitag vor Palmsonntag
11. April 2025
18 Uhr, KALVARIENBERG AGGSBACH-DORF
Treffpunkt vor der Kartause; festes Schuhwerk!

Karwoche 2025

PALMSONNTAG | 13. April 2025
Schönbühel, 9.30 Uhr: Eucharistiefeier
Aggsbach-Dorf, 9.30 Uhr: Gottesdienst

GRÜNDONNERSTAG | 17. April 2025
Schönbühel, 19 Uhr:
gemeinsame Eucharistiefeier

KARFREITAG | 18. April 2025
Aggsbach-Dorf, 19 Uhr:
gemeinsame Karfreitagsliturgie

OSTERNACHT | 19. April 2025
Schönbühel, 20 Uhr: Eucharistiefeier
Aggsbach-Dorf, 20 Uhr: Gottesdienst

OSTERSONNTAG | 20. April 2025
Aggsbach-Dorf, 9.30 Uhr:
gemeinsame Eucharistiefeier

OSTERMONTAG | 21. April 2025
Stiftskirche Melk, 9.00 Uhr
gemeinsame Eucharistiefeier



GENERATIONEN-MESSE

5. April | 14 Uhr | Schönbühel

Jung und Alt kommen zusammen, um Gemeinschaft zu erleben: Besonders gestaltete Hl. Messe mit Möglichkeit, die Krankensalbung zu empfangen. Anschließend gemütlicher Ausklang mit Jause im Refektorium.

kbw aggsbach dorf
**Marienkonert im Duft
der Wachauer Marillenblüte**
am 29. März 2025 | 17 Uhr
Kartausenkirche Aggsbach-Dorf
Nina Adlon (Gesang)
Alfred Nussbaumer (Orgel)



AUSBLICK

... und darüber hinaus

Maiandachten

Mittwoch, 1. Mai
Aggsbach, 14.30 Uhr

Sonntag, 4. Mai
Sonntag, 18. Mai
Sonntag, 25. Mai
Hub, 19.00 Uhr



FIRMUNG

am Dreifaltigkeitssonntag

15. Juni 2025 | 9.30 Uhr
Kartause Aggsbach-Dorf
anschl. Agape

BETEN WIR FÜR UNSERE
FIRMKANDIDAT/INN/EN
UND FÜR ALLE JUNGEN MENSCHEN
IN UNSERER PFARRGEMEINSCHAFT!!

Feuerwehrsonntag in Schönbüchel

Sonntag, 4. Mai 2025;
9.30 Uhr; Kirche Schönbüchel



Gemeinsamer Bittgang

um Schutz vor Unwetter und anderem Schaden

Dienstag | 27. Mai 2025
Hub, 19 Uhr*

anschl. gemütlicher Ausklang

*bei Schlechtwetter: Kirche Schönbüchel



MARIAZELL 30.5.-1.6. 2025

PFARRWALLFAHRT

Tag 1: Aggsbach-Blindenmarkt-Gaming
Tag 2: Gaming-Lackenhof-Gemeindealpe
Tag 3: Gemeindealpe-Erlaufsee-Mariazell

Nachmeldungen nach
Rücksprache möglich:

Birgit Draxler
(0664-2513482)

Christine Nussbaumer
(0664-9370444)

Abschluss: Gemeinsame Hl. Messe am
So., 1.6. um 11.15 Uhr in der Basilika



LANGE NACHT DER KIRCHEN 23.05.25

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

AGGSBACH-DORF | ab 15 Uhr

15.00 – 21.00 Uhr: **Flohmarkt** in der Kartause Aggsbach
18.00 – 18.50 Uhr: Führung im **Meditationsgarten** der Kartause
19.00 – 19.30 Uhr: **Text- und Orgelmeditation**
19.30 – 20.00 Uhr: Führung in der **Kartausenkirche**
20.00 – 20.30 Uhr: **Vortrag im Refektorium** – RUMÄNIEN:
Siebenbürgen – Maramures – Moldauklöster
20.30 – 21.00 Uhr: Führung im **Kartäusermuseum**

FLOHMARKT IN DER KARTAUSE AGGSBACH-DORF

von April
bis Dezember

jeden Freitag
15 bis 18 Uhr



IHRE FREIWILLIGE SPENDE WIRD FÜR DIE
ERHALTUNG DER KARTAUSENKIRCHE VERWENDET.
DIE PFARRE FREUT SICH AUF IHREN BESUCH.



Pfarramtliche Mitteilung

Impressum

Ergeht an einen Haushalt

Offenlegung gemäß §25 des Mediengesetzes.

Kommunikationsorgan der römisch-katholischen Pfarren Schönbüchel/Donau und Aggsbach-Dorf. Die Pfarren Schönbüchel und Aggsbach-Dorf sind als Herausgeber und Verleger Alleininhaber dieser Publikation. Für Inhalt, Layout und Satz verantwortlich: P. Alois Köberl, Diakon Willi Ziegler; Bildrechte sind beim Verleger zu erfragen.

P. Alois Köberl 0650/2441133 | alois@stiftmelk.at
Sekretariat: pfarre.schoenbuehel@aon.at

Diakon Willi Ziegler: 0660/6556414 | diakon@aggsbachdorf.at
Sekretariat: pfarramt@aggsbachdorf.at

Termine / Gottesdienste

Datum	Pfarre Aggsbach-Dorf	Pfarre Schönbühel
19. März 2025 Mittwoch der zweiten Fastenwoche		19.00 Uhr – gemeinsame Bußfeier (PA)
23. März 2025 3. Fastensonntag	09.30 Uhr – Wort-Gottes-Feier (KT)	09.30 Uhr – Eucharistiefeier (PA) 14.00 Uhr – Kreuzwegandacht (EA)
30. März 2025 4. Fastensonntag	09.30 Uhr – Eucharistiefeier (PA)	09.30 Uhr – Wort-Gottes-Feier (IR)
5. April 2025 Samstag der 4. Fastenwoche		14.00 Uhr – gemeinsame Eucharistiefeier (PA) Generationenmesse
6. April 2025 5. Fastensonntag		14.00 Uhr – Kreuzwegandacht (EA)
11. April 2025 Freitag der 5. Fastenwoche	18.00 Uhr – Kreuzwegandacht Kalvarienberg Aggsbach	
13. April 2025 Palmsontag	09.30 Uhr – Gottesdienst (DZ) Feier des Einzugs Jesu in Jerusalem	09.30 Uhr – Eucharistiefeier (PA) Feier des Einzugs Jesu in Jerusalem
17. April 2025 Gründonnerstag		19.00 Uhr – gemeinsame Eucharistiefeier (PA) Einsetzung des Abendmahls
18. April 2025 Karfreitag	19.00 Uhr – gemeinsame Karfreitagsfeier (PA) Feier des Leidens und Sterbens des Herrn	
19. April 2025 Karsamstag / Osternacht	20.00 Uhr – Gottesdienst (DZ) Feier der Osternacht	20.00 Uhr – Eucharistiefeier (PA) Feier der Osternacht
20. April 2025 OSTERSONNTAG	09.30 Uhr – gemeinsame Eucharistiefeier (PA) Hochfest der Auferstehung des Herrn	
21. April 2025 Ostermontag	09.00 Uhr (!) – gemeinsame Eucharistiefeier im Stift Melk	
27. April 2025 2. Sonntag der Osterzeit	09.30 Uhr – gemeinsame Eucharistiefeier (PA) Stifterfest	
1. Mai 2025 Donnerstag der 2. Osterwoche	14.30 Uhr – Maiandacht Aggstein (DZ)	
4. Mai 2025 3. Sonntag der Osterzeit		09.30 Uhr – gemeinsame Eucharistiefeier (PA) 19.00 Uhr – Maiandacht Hub (EA)
11. Mai 2025 4. Sonntag der Osterzeit	09.30 Uhr – gemeinsame Eucharistiefeier (PA)	
18. Mai 2025 Montag der 5. Osterwoche	09.00 Uhr (!) – gemeinsame Eucharistiefeier im Stift Melk 19.00 Uhr – Maiandacht Hub (EA)	
25. Mai 2025 5. Sonntag der Osterzeit	09.30 Uhr – gemeinsame Eucharistiefeier (PA)	19.00 Uhr – Maiandacht Hub (EA)
27. Mai 2025 Dienstag der 6. Osterwoche		19.00 Uhr – gemeinsamer Bittgang Hub
29. Mai 2025 CHRISTI HIMMELFAHRT		09.30 Uhr – gemeinsame Eucharistiefeier (PA)
1. Juni 2025 7. Sonntag der Osterzeit	11.15 Uhr – gemeinsame Wallfahrermesse in Mariazell (PA) 09.30 Uhr – Messe zum Tag der Musik	
8. Juni 2025 PFINGSTEN		09.30 Uhr – gemeinsame Eucharistiefeier (PA)
9. Juni 2025 Pfingstmontag	09.00 Uhr (!) – gemeinsame Eucharistiefeier im Stift Melk	
15. Juni 2025 Dreifaltigkeitssonntag	09.30 Uhr – FIRMUNG (PA)	
19. Juni 2025 FRONLEICHNAM	09.30 Uhr – gemeinsame Eucharistiefeier (PA) anschl. Prozession	
22. Juni 2025 12. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr (!) – gemeinsame Eucharistiefeier im Stift Melk	
29. Juni 2025 HOCHFEST Petrus und Paulus	09.30 Uhr – Wort-Gottes-Feier (EL)	09.30 Uhr – Eucharistiefeier (PA)
Gottesdienstvorsteher/-innen		
PA	P. Alois Köberl	DZ Diakon Willi Ziegler
IR	Ignaz Röster	KT Karl Thir
EL	Elisabeth Kneissl-Neumayer und Leo Neumayer	
		PW Pfarrer i. R. Gottfried Waser
		EA Edith Aigner
		Änderungen vorbehalten, bitte Aushänge/Homepages beachten!